

Biogasanlage Dujos in Holtsee umfassend modernisiert

Investition in den Flexbetrieb sichert Rentabilität

Bei einem „Tag der offenen Tür“ in der Biogasanlage „Dujos Holtsee“ in der Gemeinde Holtsee, Kreis Rendsburg-Eckernförde, haben Interessierte die Möglichkeit, einen Blick in die vor Kurzem modernisierte Anlage zu werfen. Das neue Herzstück ist ein 16-Zylinder/800-kW-Aggregat, das seit Mitte Dezember 2015 im Probebetrieb läuft. Gleichzeitig stehen der Betriebsleiter Nils Joost sowie Martin Laß und das Team des ASL (Agrarservice Lass GmbH) für Auskünfte und Informationen zu Verfügung.

Im Jahr 2004 wurde die Biogasanlage Holtsee als eine der ersten Anlagen in Schleswig-Holstein errichtet. Nach acht Jahren Betriebszeit entschied sich der Bauunternehmer Udo Wagner, als Gesellschafter einzusteigen. Daraufhin folgten seit 2012 erhebliche Investitionen in die Fahrсилоanlage, den Bau eines Gärrestlagers mit Gasspeicher sowie 2015 die Sanierung der Behälter, die Erneuerung der Gasspeicherfolien, des Feststoffeintrags und der Pumpentechnik sowie die Installation einer modernen Anlagensteuerung. Des Weiteren erfolgte die Umstellung auf die Direktvermarktung des Stroms und damit die Investition



Das neue Gärproduktlager der Biogasanlage in Holtsee sorgt für eine bessere Lagerkapazität.
Fotos (4): Sabine Voiges

tion in das Flex-Blockheizkraftwerk (BHKW). Zum 1. Dezember 2015 wurde die bisherige Biogasanlage Holtsee unter „Dujos Holtsee“ (Dujos steht in der litauischen Sprache für Biogas) umfirmiert.

Seit Herbst 2014 ist Nils Joost aus Schuby-Dörphof für die Anlage verantwortlich. Noch während des Landwirtschaftsstudiums in Osterrönfeld übernahm Joost die Projektplanung und die Durchführung des zukunftsorientierten Umbaus der Anlage. Hierbei kam ihm insbesondere die Erfahrung auf dem elterlichen Hof in Schuby-Dörphof zugute. Da die „Dujos

Holtsee“ in erheblichem Umfang Futtermengen auf dem regionalen Markt zukaft und die Gärreste entsprechend verwertet werden, erfordert die Flächenakquise einen entsprechenden Zeitaufwand. „Neben der Verwertung auf den umliegenden Flächen sollen die Gärreste zukünftig auch an Landwirte in der Region vermarktet werden“, berichtet Joost. Der Betriebsleiter wird mittlerweile durch seinen Bruder Jan Joost, der ebenfalls an der Fachhochschule Landwirtschaft studiert, bei der Anlagenführung tatkräftig unterstützt. Das alte Blockheizkraftwerk (MWM, V16, 717 kW)

leistete mittlerweile knapp 80.000 Betriebsstunden und ist damit deutlich in die Jahre gekommen. Ein zuverlässiger Betrieb war nur noch bedingt möglich. „Wegen der geringen Restlaufzeit der Anlage bis 2024 war es deshalb wichtig, zügig eine Investition in den Flexbetrieb durchzuführen, da sonst die Rentabilität durch verkürzte Abschreibungsdauer nicht mehr gegeben ist“, erläutert Joost. Zunächst war ein Aggregat im Leistungsbereich von 400 kW angedacht.

Ein größeres Aggregat (800 kW) rechnete sich jedoch erheblich wirtschaftlicher. „Durch den Kontakt zur Firma Agrarservice Lass aus Tüttendorf kam schließlich auch die Investition in ein MWM-BHKW infrage. Anfang Juli wurde dann ein 16-Zylinder/800-kW-Aggregat bestellt, das seit dem 16. Dezember im Probebetrieb läuft“, berichtet der Fachmann. Der Service und die professionelle Wartung werden nun ebenfalls von der Firma Agrarservice Lass durchgeführt. „Ganz besonders bedanken wir uns aber auch bei der Gemeinde Holtsee für die unkomplizierte Begleitung und Unterstützung unseres Projekts“, erklärt Nils Joost.

Sabine Voiges

Platz schaffen im Güllelager

Besichtigen Sie die Separationsanlage beim Tag der offenen Tür!

Wir stehen Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung.

Bis zu 20 Prozent durch Separation. Auf Wunsch Mitnahme der festen Phase.

Mit Gülleabnahmevertrag nach § WDüngV.

Telefon 04392-4566



Nähere Infos auch auf facebook



HANS THUN

Neue Energien für die Landwirtschaft

Planung und Auslegung des Netzanschlusses
Genehmigungsverfahren bei den Netzbetreibern
Lieferung und Montage der schlüsselfertigen Netzstation
Inbetriebnahme und Prüfung der kompletten Station
Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten

Schneider Electric GmbH
Küterstraße 8-12 · 24104 Kiel
Telefon: 04 31/6 49 53-0
Fax: 04 31/6 49 53-03
www.schneider-electric.com

Life Is On

Schneider
Electric



Die Agrarservice Lass GmbH

Wir gratulieren der Dujos Holtsee zu ihrer neuen BHKW-Anlage.

Mit uns packen Sie die Zukunft an!

Besichtigen Sie unser Flex-Projekt auf der BGA Holtsee.

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 14.01.2016

von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr

BGA Holtsee

Trömbek 2, 24363 Holtsee

Ansprechpartner aller Gewerke stehen Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl in einer beheizten Halle ist gesorgt.

Agrarservice Lass GmbH, Butterkamp 2, 24214 Tüttendorf
Tel. 04346 – 6590 · E-Mail: m.lass@agrarservice-lass.de